

## Roentgen-Museum Neuwied

# Gemälde, Grafiken und Plastiken zeitgenössischer mittelrheinischer Künstler



Landrat Rainer Kaul und Museumsdirektor Bernd Willscheid mit ausstellenden Künstlern. privat

Neuwied. Landrat Rainer Kaul und Museumsdirektor Bernd Willscheid eröffneten kürzlich im Roentgen-Museum Neuwied mit rund 250 Besuchern die Ausstellung „Gemälde, Grafiken und Plastiken zeitgenössischer mittelrheinischer Künstler“. Zur musikalischen Umrahmung der Veranstaltung spielten in hervorragender Weise Yoel Cantori mit Cello und Milica Vickovic-Reffgen am Klavier. 47 Künstlerinnen und Künstler aus der Mittelrheinregion, Eifel und Westerwald stellen in den Räumlichkeiten des Museums rund 80 Werke aus. "Die Neuwieder Ausstellung ist eine der wichtigen Kunstausstellungen in der Mittelrheinregion, die sich großer Beliebtheit erfreut und an der sich mit großem Interesse die

Künstler beteiligen", betonte Landrat Rainer Kaul in seiner Rede. Darüber hinaus wird die Ausstellung durch das Kultusministerium des Landes Rheinland-Pfalz unterstützt. Die ausgestellten Werke, die die unterschiedlichsten Motive zeigen und in den verschiedensten Techniken und Materialien erstellt wurden, wählte eine Fachjury aus. Die Ausstellung spiegelt die Vielseitigkeit der Künstler der hiesigen Region wider.

---

### **Eine breite Palette künstlerischer Ausdrucksformen**

---

So geben Pastellbilder des Koblenzer Malers Andreas Bruchhäuser sehr feinfühlig die hiesigen Landschaften in einer Sommer- und Winterstimmung wieder. Ulrich Christian aus Dierdorf widmet sich gekonnt der Radiertechnik mit dem Thema „Astronomie“. Susanne Krell aus Windhagen zeigt ein Objekt und eine Videopräsentation zu Archivalien in bedeutenden Archiven. Jack Möller aus Neuwied beeindruckt mit einem surreal und doch naturalistisch anmutenden Gemälde mit dem Titel „Sehnsucht“.

Johanna Mohr aus Neuwied beschäftigt sich mit Siebdruck in der Reihe „Transparenz“. Helene Ramershoven aus Rheinbreitbach zeigt Holzschnitt-Druckplatten mit der Darstellung von Fischen unter dem Thema „Unter vier Augen“. Anna und Jochen Röder, ein Künstlerpaar aus Andernach, stellt ein „Stilleben“ und zwei „Kompositionen“ aus. Denise Steger aus Linz ist mit Objektsystemen aus Papier mit Ölfarbe vertreten. Gerhard Wiens aus Thalhausen erfreut mit dem naturalistischen Gemälde „Spiegelung“. Adelheid Wollinsky gewährt mit feiner Tuschezeichnung einen Blick in das Rheintal mit der Erpeler Ley. Barbara Kochs-Kögl aus Nassau fertigte Objekt-Kästen mit Fundstücken aus Porzellan von Berliner Trümmergrundstücken, mit denen sie an die Kunstbewegung des „Fluxus“ erinnert. Annelie Meinhardt-Miesen aus Anhausen zeigt bemerkenswerte Pastell-Collagen.

Inge Bohr aus Neuwied ist mit feinen, zarten Arbeiten in Tusche und Öl vertreten, Ilse Christiansen-Kappus aus Vallendar mit der „Kryptischen Botschaft“ in Gouache-Technik, Rita Daubländer aus Bad Ems mit ihren „Magischen Orten“. Günter Bruchhof aus Neuwied zeigt eine Skulptur aus Mosaik, Marianne Dick und Sigrid Langert aus Neuwied beeindruckende Keramikskulpturen, Rita Eller aus Mainz feine, farbige Linolschnitt-Collagen, Barbara Friebe aus Bendorf Wandobjekte. Sabine Hack aus Eitorf präsentiert Blumendarstellungen auf Stoff, Mircea Handabura aus Koblenz ein fast landschaftlich wirkendes Gemälde im Informel. Ute Hartmann aus Neuwied beeindruckt mit einem gekonnt wiedergegebenen Künstlerporträt, Markus Kneip aus Andernach mit einer ebenfalls dem Informel verbundenen, fast schon kalligrafischen Tuschezeichnung.

Marlene Leal da Silva Quabeck aus Nauort zeigt Objektbilder aus gewebtem Garn und gehäkeltem Draht sowie eine feine Tuschezeichnung, Sybille Lenz aus Neuwied ein Ölgemälde, das an Ereignisse erinnert, die heute tagtäglich in den Nachrichten zu sehen sind. Lisa Leukert aus Gönnersdorf ist mit einer Lithografie vertreten, Markus Redert aus Neuwied mit einer Nachtaufnahme aus der Serie „Nachtbaum“, Violetta Richard aus Neuwied mit kleinen abstrakten Gemälden. Anja Rihm aus Dattenberg präsentiert ein Drahtobjekt und eine Bleistiftzeichnung auf Treibholz, Rainer Rossbach, der in Linz selber eine Galerie führt, gekonnte Druckgrafik, Christiane Schmidt aus Nauort ein beeindruckendes Blumenbild. Lars Schnackenberg aus Unkel zeigt eine Landschaft in Fine art-Druck, Daniela Schneider aus Dierdorf-Elgert ein abstraktes Acrylgemälde, Sylvia Stadtmüller aus Mülheim-Kärlich mit dem „grünen Fuchs“ eine Fotografie, die einen nachdenklich werden lässt oder auch zum Schmunzeln einlädt, Lois Michele Wetzels aus Kasbach-Ohlenberg ein Ölporträt sowie Keramikskulpturen.

Neu dabei mit Gemälden, Grafiken und Skulpturen sind Josephine Döhr aus Neuwied, Irene Eigenbrodt aus Remagen, Firouzeh Görgen-Ossouli aus Urbar, Ole Hill aus Koblenz, Herbert Höcky aus Remagen, Nicole Kienitz aus Neuwied, Sylvia Klein aus Koblenz, Ester Kröber aus Höhr-Grenzhausen, Gabriela Mrozik aus Unkel sowie Heinz Wehner aus Neuwied.

---

### **Weitere Informationen**

---

Ausstellungsdauer bis Sonntag, 10. Januar 2016. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 11 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr, samstags freier Eintritt. Heiligabend, erster und zweiter Weihnachtstag, Sonntag, 27. Dezember, Silvester, Neujahr sowie montags geschlossen. Alle Ausstellungsräume sind barrierefrei erreichbar.